

CLASSICI NO.16

FILATI

Modell 6

JACKE



JACKE

Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Fourseason** (45% Schurwolle Merino extrafein, 40% Bio Baumwolle, 15% rec. Kaschmir, Lauflänge 105 m/50 g), **600 (650 – 700) g** Graubeige (**Fb 10**); Stricknadeln Nr. 4 und 8, 5 Knöpfe von UNION KNOPF, Art. 39145, Fb Beigebraun, Gr. 23 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * die abgehobene M der Vorr re str., die gestrickte M der Vorr abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M re str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str. Rückr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die folg. M li str. Am Ende der R die vorletzte M li str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Glatte re: Hinr re, Rückr li.

Blendenmuster: M-Zahl teilbar durch 2. **1. R:** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. **2. R:** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. **3. R:** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. Die 2. und 3. R stets wdh.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 8: 20 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 113 (121 – 129) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 6 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und mittig 1 M zun. = 114 (122 – 130) M. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb., dabei beids. doppelte Randm arb. In 40

cm Gesamthöhe für die Armausschnitte nach bzw. vor den doppelten Randm 1 x 3 M li zusstr., dann in jeder 2. R 3 x 3 M und 5 x 2 M nach bzw. vor den doppelten Randm li zusstr. = 13 abgenommene M je Seite = 88 (96 – 104) M. Weiterhin doppelte Randm beids. arb. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 4 M und 1 x 5 M (in jeder 2. R 5 x 5 M – in jeder 2. R 2 x 5 M und 3 x 6 M) beids. abk. In 66 (67 – 68) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 28 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn.

Linkes Vorderteil: Zuerst den Taschenbeutel str.: 28 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 8 cm glatt re str., dann M stilllegen. Nun für das linke Vorderteil 54 (58 – 62) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Nach 6 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und mittig 1 M zun. = 55 (59 – 63) M. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb., dabei am rechten Rand, = Seitennaht, doppelte Randm arb., am linken Rand, = Verschlussrand, in Hinr die Randm re str., in Rückr die Randm abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Nach 8 cm Grundmuster für den Tascheneingriff wie folgt arb.: Doppelte Randm, 8 M Grundmuster str., die folg. 28 M stilllegen und dafür die 28 M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen, restl. M str. Weiter in gewohnter Einteilung der M geradeaus weiterarb. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand vor der Randm 2 M li zusstr. und weiter in jeder 4. R noch 16 x 2 M vor der Randm li zusstr. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb.

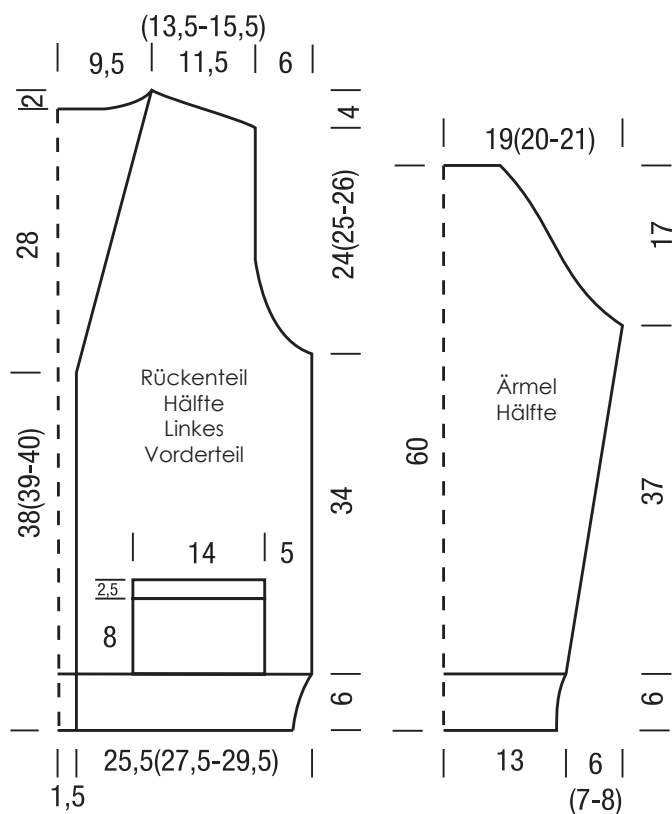
Ärmel: 54 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Nach 6 cm in der letzten Rückr mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb., dabei beids. doppelte Randm arb. Für die Ärmelschräge in der 9. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in

jeder 8. R 10 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M (in jeder 8. R 4 x 1 M und in jeder 6. R 9 x 1 M – in jeder 6. R 15 x 1 M) beids. zun., dabei die Zunahmen stets nach bzw. vor den doppelten Randm arb. = 78 (82 – 86) M. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., und von nun an beids. nur 1 Randm wie folgt arb.: In Hinr die Randm re str., in Rückr die Randm abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Weiter in jeder 2. R 2 x 2 M, 17 x 1 M, 2 x 2 M und 1 x 3 M (in jeder 2. R 3 x 2 M, 15 x 1 M, 3 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 4 x 2 M, 13 x 1 M, 4 x 2 M, 1 x 3 M) beids. abn. In 17 cm Armkugelhöhe die restl. 16 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Verschluss- und Halsausschnittblende: 12 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und im Blendenmuster ohne Randm str. Nach 4 (5 – 6) cm das 1. senkrechte Knopfloch wie folgt arb.: Über die 1. – 6. M str., restl. 6 M stilllegen. Nach 2 cm M stilllegen. Nun die zuvor stillgelegten 6 M wieder in Arbeit nehmen und 2 cm str. Wieder über alle 12 M weiterstr. Noch 4 Knopflocher im Abstand von je 8 cm von Knopflochmitte zu Knopflochmitte einstr. Geradeaus weiterstr. Verschlussblende am Verschlussrand, der Ausschnittschräge und bis zur rückw. Mitte einpassen, dann nochmal die gleiche Länge, jedoch ohne Knopflocher, str. In ca. 154 (156 – 158) cm Gesamtlänge M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Verschlussblende an die Verschlussblenden der Vorderteile, die Ausschnittschrägen und den rückw. Halsausschnitt annähen, dabei die Mitte der Verschlussblende auf die Mitte des rückw. Halsausschnitts heften und darauf achten, dass die Knopflocher am linken Vorderteil liegen. Nun Verschlussblende annähen. Für die Taschenblenden die je stillgelegten 28 M der Tascheneingriffe mit Nadeln Nr. 4 wieder in Arbeit nehmen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R mittig 1 M zun., = 29 M, und gleichzeitig M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Randm. Nach 2,5 cm M abk., wie sie erscheinen. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen, dabei die Naht stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm schließen. Knöpfe annähen.

JACKE



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **Fb** = Farbe · **lt.** = laut · **li** = links · **re** = rechts · **str.** = stricken
zusstr. = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben
wdh. = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Stb** = Stäbchen · **Luftm** = Luftmasche
Kettm = Kettmasche · **fe M** = feste Masche